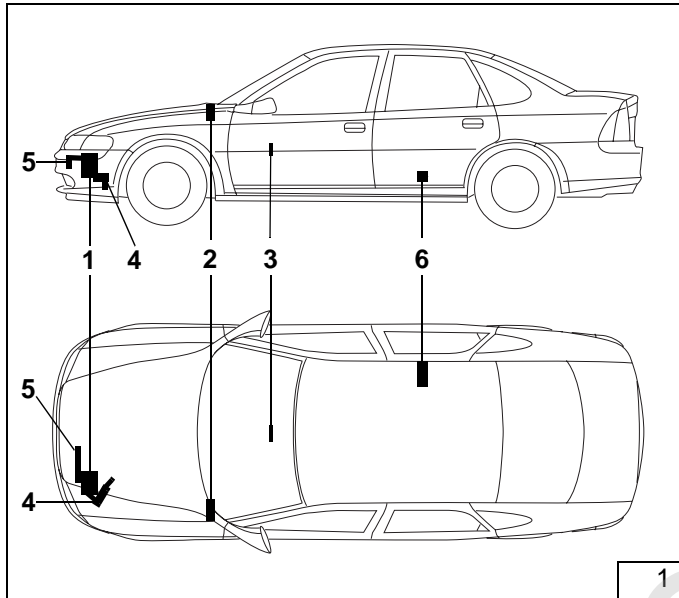


Zusatzheizung *Thermo Top E*

Zusatzheizung *Thermo Top Z/C*

Prüfzeichen ~~~ S 316 / S 292



Legende zu Bild 1

- 1 Heizgerät Thermo Top E, Z/C-B
- 2 Flachsicherungshalter und Gebläserelais
- 3 Vorwähluhr
- 4 Abgasschalldämpfer
- 5 Brennluftansaugleitung
- 6 Dosierpumpe

Spezialwerkzeug

- Abklemmzangen
- Drehmomentschlüssel für 2,0 - 10 Nm
- Einnietzange
- Torx-Einsatz T9

Inhaltsverzeichnis

Opel Vectra B	1
Heizgerät / Einbaupaket	2
Gültigkeit	2
Vorwort	2
Allgemeine Hinweise	4
Vorarbeiten	4
Einbauort und Einbaulage	4
Sicherungshalter und Gebläserelais	5
Gebläseansteuerung ohne Klimaautomatik	6
Gebläseansteuerung mit Klimaautomatik	7
Vorwähluhr	9
Einbau Heizgerät	10
Abgasanlage	14
Einbindung in den Wasserkreislauf	14
Brennluftansaugleitung	17

Einbauvorschlag

Opel Vectra B

1,6l Benzin
1,8l Benzin

Typ J96

nicht bei Automatik

nur für Linkslenker

Gültigkeit siehe Seite 2

Fahrzeugtypen, Motortypen und Ausstattungsvarianten die nicht in diesem Einbauvorschlag aufgeführt sind wurden nicht geprüft.

Ein Einbau nach diesem Einbauvorschlag kann aber möglich sein.

In jedem Fall sind die Zulassungsvorschriften auf Seite 2 zu beachten!

Brennstoffeinbindung	17
Abschließende Arbeiten	20

Heizgerät / Einbaukit

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr.
1	Wasserheizgerät Thermo Top E-B mit Lieferumfang (Opel)	706 81A
		Opel Teil-Nr. 9201073
	oder	
1	Wasserheizgerät Thermo Top Z/C-B mit Lieferumfang (Opel)	833 43A
		Opel Teil-Nr. 9117968
Zusätzlich erforderlich:		
1	Einbaukit Opel Vectra Benzin Thermo Top E, Z/C-B	90 005 22B
		Opel Teil-Nr. 9198933

Gültigkeit

Hersteller	Typ	Handelsbezeichnung	EG-BE-Nr.
Adam Opel AG	J96/Limousine	Opel Vectra (4-türig, 5-türig)	e1*95/54*0030*..
	J96/Kombi	Opel Caravan	e1*95/54*0044*..
Motortyp	Motorart	Leistung in kW	Hubraum in cm ³
Z 16 XE	Otto / 4	74	1598
Z 18 XE	Otto / 4	92	1796

Vorwort

Dieser unverbindliche Einbauvorschlag gilt für die Pkw Opel Vectra Benzin 1,6l und 1,8l - Gültigkeit siehe Titelseite - Modelljahr 2000 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen unter Ausschluß irgendwelcher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber diesem Einbauvorschlag notwendig werden. In jedem Fall sind jedoch die Vorschriften der "Einbauanweisung" und "Betriebsanweisung" **Thermo Top E, Z/C** zu befolgen. Die entsprechenden Regeln der Technik sind beim Einbau einzuhalten.

ACHTUNG:

Die Zulassungsvorschriften sind zu beachten!

In der Bundesrepublik Deutschland ist der nachträgliche Einbau der Zusatzheizung Thermo Top Z/C; E nach diesem Einbauvorschlag abnahmepflichtig, da hierzu kein spezieller Nachtrag der ABG besteht. Der Einbau hat nach der Einbauanweisung zu erfolgen. Er ist

- bei der Typprüfung der Fahrzeuge nach §20 StVZO,
- bei der Einzelprüfung nach §21 StVZO oder
- bei der Begutachtung nach §19 StVZO durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr, einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage 8b zu StVZO

zu überprüfen und im Falle c) unter Angabe von Fahrzeughersteller, Fahrzeugtyp und Fahrzeugidentifizierungsnummer auf der Abnahmebestätigung bescheinigen zu lassen. Die Wirksamkeit der Bauartgenehmigung ist hiervon abhängig.

Allgemeine Hinweise

- Blanke Karosseriestellen, z.B. an Bohrungen mit Korrosionsschutz versehen
- Schläuche, Leitungen und Kabelbäume mit Kabelbinder sichern und an Scheuerstellen mit Schutzschlauch versehen
- Scharfe Kanten mit Kantenschutz (aufgeschnittener Kraftstoffschlauch) versehen
- Beim Bohren auf dahinter liegende Bauteile und Leitungen achten

Vorarbeiten

- Die nicht zutreffende Jahreszahl auf dem Duplikatschild entfernen
- Duplikatschild (Typschild) an geeigneter Stelle sichtbar anbringen

Fahrzeugaußenseite

- Tankdeckel öffnen Tank belüften und Tankdeckel wieder schließen

Innenraum

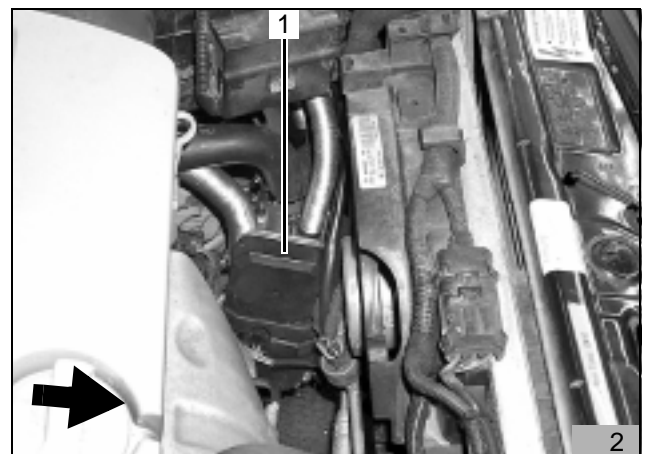
- Handschuhfach ausbauen

Motorraum

- Batterie abklemmen
- Druck vom Kühlsystem ablassen
- Kühlfüssigkeit ablassen
- Ansaugrohr zum Luftfilter ausbauen

Einbauort und Einbaulage

Das Heizgerät (2/1) wird in Fahrtrichtung links auf dem Achsträger eingebaut. Die Einbaulage ist senkrecht



Sicherungshalter und Gebläserelais

HINWEIS:

Bei Fahrzeugen mit Klimaautomatik eine zusätzliche Leitung gn/ws am Gebläserelais K3/86 anschließen (siehe Schaltplan Bild 11)

Bei Fahrzeugen mit Innenraumüberwachung eine zusätzliche Leitung am Gebläserelais K3/86 für Zusatz-Relais K3.1 anschließen (siehe Schaltplan Bild 11).

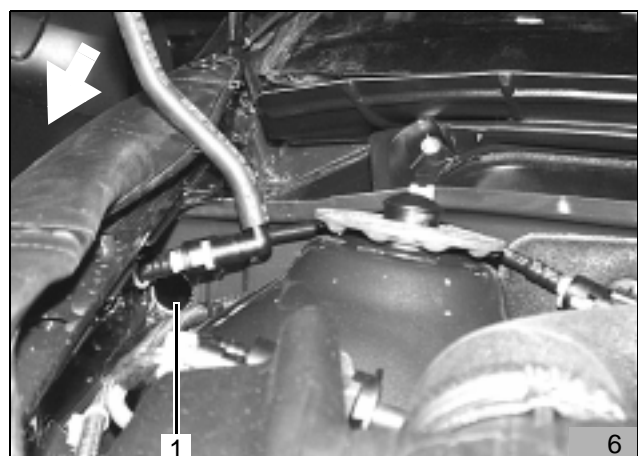
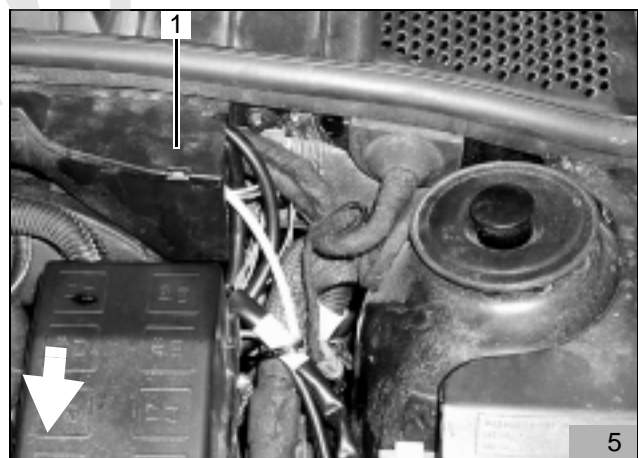
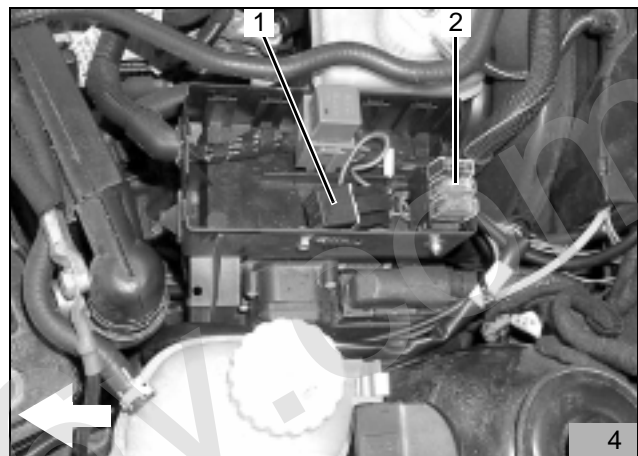
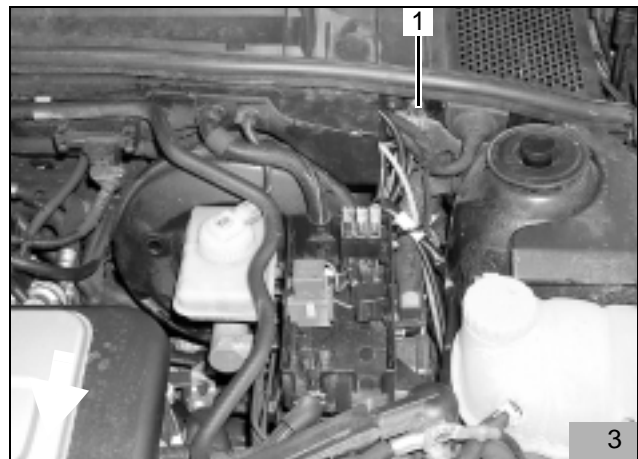
Die Leitungen werden zusammen mit dem Kabelbaum Gebläseansteuerung in den Innenraum verlegt!

- Bohrung \varnothing 4,0 mm für Massestützpunkt (3/1) gemäß Bild 3 in Wasserkasten bohren
- Massestützpunkt mit Blechschraube 3,5x13 befestigen
- Bohrung für Sicherungshalter (4/2) \varnothing 4,5 mm gemäß Bild 4 in Relaisbox bohren
- Befestigungsplatte des Sicherungshalter gemäß Bild 4 mit Senkkopfschraube M4x20, Scheibe, Federring und Mutter befestigen
- Bohrung für Gebläserelais (4/1) \varnothing 5,0 mm gemäß Bild 4 in Relaisbox bohren
- Gebläserelais gemäß Bild 4 mit Schraube M5x16, Scheibe, Federring und Mutter befestigen
- Sicherungshalter auf Befestigungsplatte aufstecken

HINWEIS:

Bei allen Kabeldurchführungen auf Scheuerschutz achten!

- Kabelbaum Vorwahuhr, Gebläseansteuerung, zusätzliche Leitungen vom Gebläserelais K3 Klemme 86 (nur bei Klimaautomatik und/oder Innenraumüberwachung) und Dosierpumpe zur Spritzwand verlegen
- Kabelbaum Vorwahuhr, Gebläseansteuerung, Dosierpumpe, zusätzliche Leitungen vom Gebläserelais K3 Klemme 86 (nur bei Klimaautomatik und/oder Innenraumüberwachung) und Brennstoff-Mecanylleitung im Kabelkanal (5/1) zur rechten Fahrzeugseite verlegen
- Kabelbaum Heizgerät zum Einbauort des Heizgerätes führen
- Plus-Leitung (rot) zur Batterie verlegen und an Batterie-Plus anschließen
- Bohrung (6/1) \varnothing 22 mm gemäß Bild 6 in Spritzwand bohren
- Tülle in Bohrung einsetzen und Kabelbaum Vorwahuhr und Gebläseansteuerung in den Fahrzeuginnenraum verlegen
- Kabelbaum für Vorwahuhr und zusätzliche Leitung zur Mittelkonsole verlegen

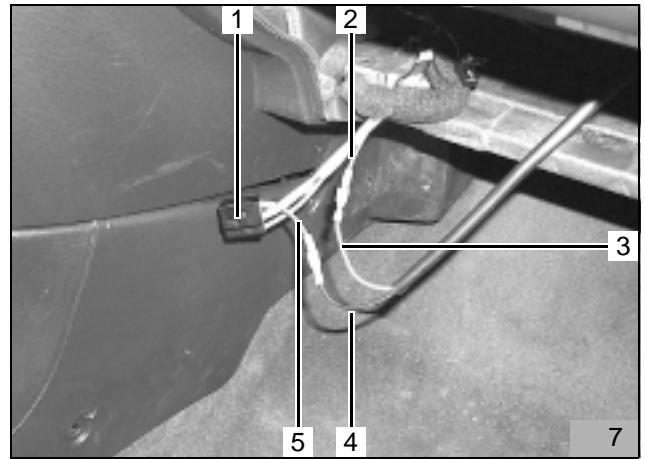


Gebälseansteuerung ohne Klimaautomatik

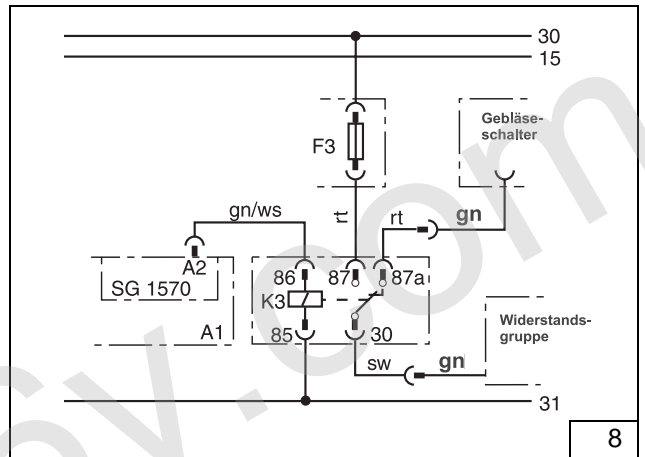
- 4-poligen Stecker (7/1) an der Widerstandsgruppe Gebläsemotor abziehen

HINWEIS:

Bei Fahrzeug ohne Klimaanlage Leitung grün 1,5mm² (7/2, 5) trennen! (Schaltplan Bild 8)



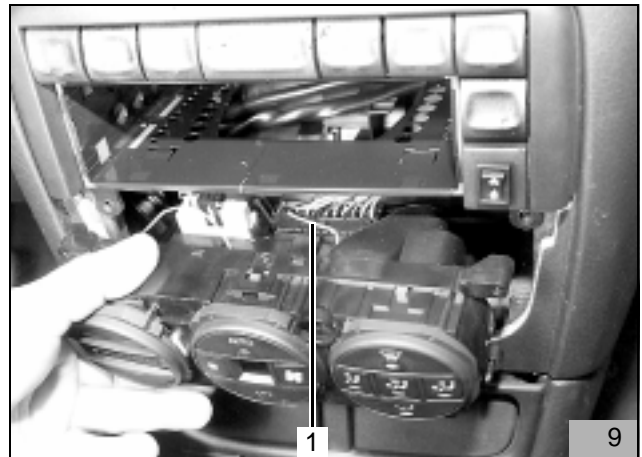
- Gebläseansteuerung gemäß Schaltplan Bild 8 vornehmen
- Leitung grün (7/2, 5) trennen
- Rundsteckverbindungen ancrimpen
- Leitung schwarz (7/4) vom Gebläserelais K3/30 mit
- Leitung grün (7/5) zur Widerstandsgruppe verbinden
- Leitung rot (7/3) vom Gebläserelais K3/87a mit Leitung grün (7/2) vom Gebläseschalter verbinden



vectra16v.com

Gebläseansteuerung mit Klimaautomatik

- Gebläseansteuerung gemäß Schaltplan Bild 10 vornehmen
- Radio ausbauen
- Bedienteil Klimaautomatik ausbauen
- Zusätzliche Leitung (9/1) von Klemme 86 Gebläse-relais K3 am rechten Stecker des Bedienteils der Klimaautomatik **Pin 19** anschließen (Bild 9)



- Stecker am Gebläsemotor abziehen

HINWEIS:

Bei Fahrzeug mit Klimaanlage Leitung grau 1,5mm² (7/2, 5) trennen!

- Leitung grau zum Gebläsemotor trennen
- Rundsteckverbindungen ancrimpen
- Leitung schwarz vom Gebläserelais K3/30 mit Leitung grau zum Gebläsemotor verbinden
- Leitung rot vom Gebläserelais K3/87a mit Leitung grau vom fahrzeugeigenen Gebläserelais verbinden

Zusätzlich bei allen Fahrzeugen mit Innenraumüberwachung

HINWEIS:

Zusätzlich zur beschriebenen Gebläseansteuerung ist zum Gebläserelais K3 noch ein Zusatzrelais K3.1 erforderlich!

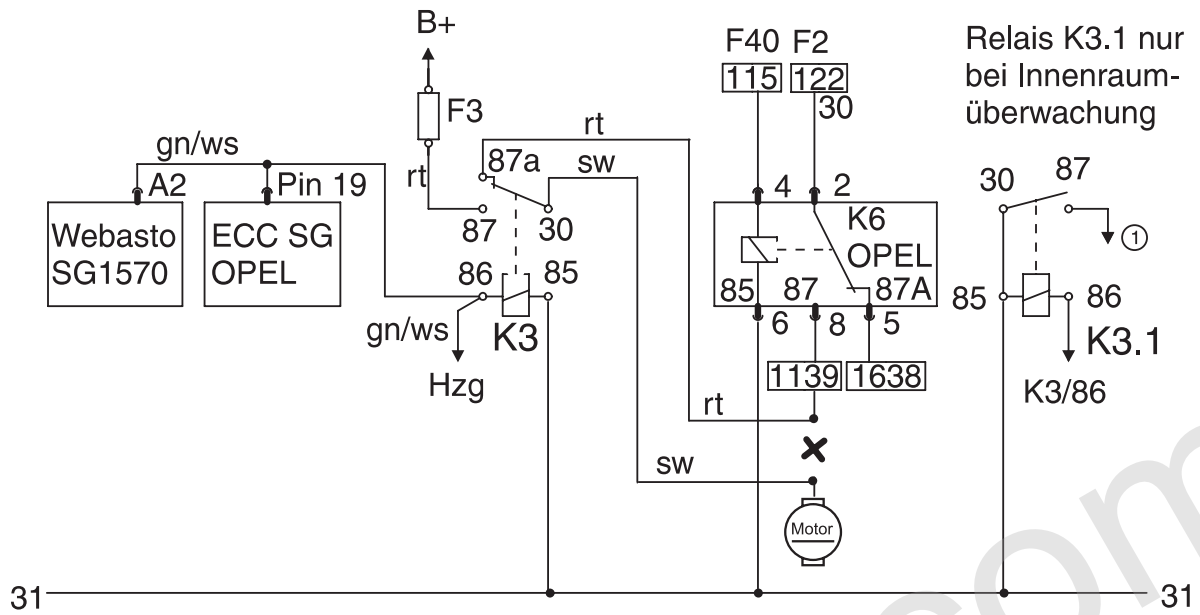
Das Steuergerät der Innenraumüberwachung ist rechts in der Nähe des A-Holms eingebaut!

- Bohrung Ø 4,0 mm für Zusatzrelais K3.1 an geeigneter Stelle bohren
- Zusatzrelais K3.1 mit Blechschraube 4,8x13 befestigen
- Alarmanlagensteuergerät ausbauen
- Zusatzrelais K3.1 gemäß Schaltplan Bild 12 einbinden
- Zusätzliche Leitung von Gebläserelais K3/86 an Zusatzrelais K3.1/86 anschließen
- Zusatzrelais K3.1/87 mit **Pin 28** am Alarmanlagensteuergerät verbinden
- Zusatzrelais K3.1/85 und K3.1/30 an Masse legen
- Innenraumüberwachung wird während des Heizbetriebes durch Masseeinbindung an Pin 28 am Alarmanlagensteuergerät durch Zusatzrelais abgeschaltet

ACHTUNG:

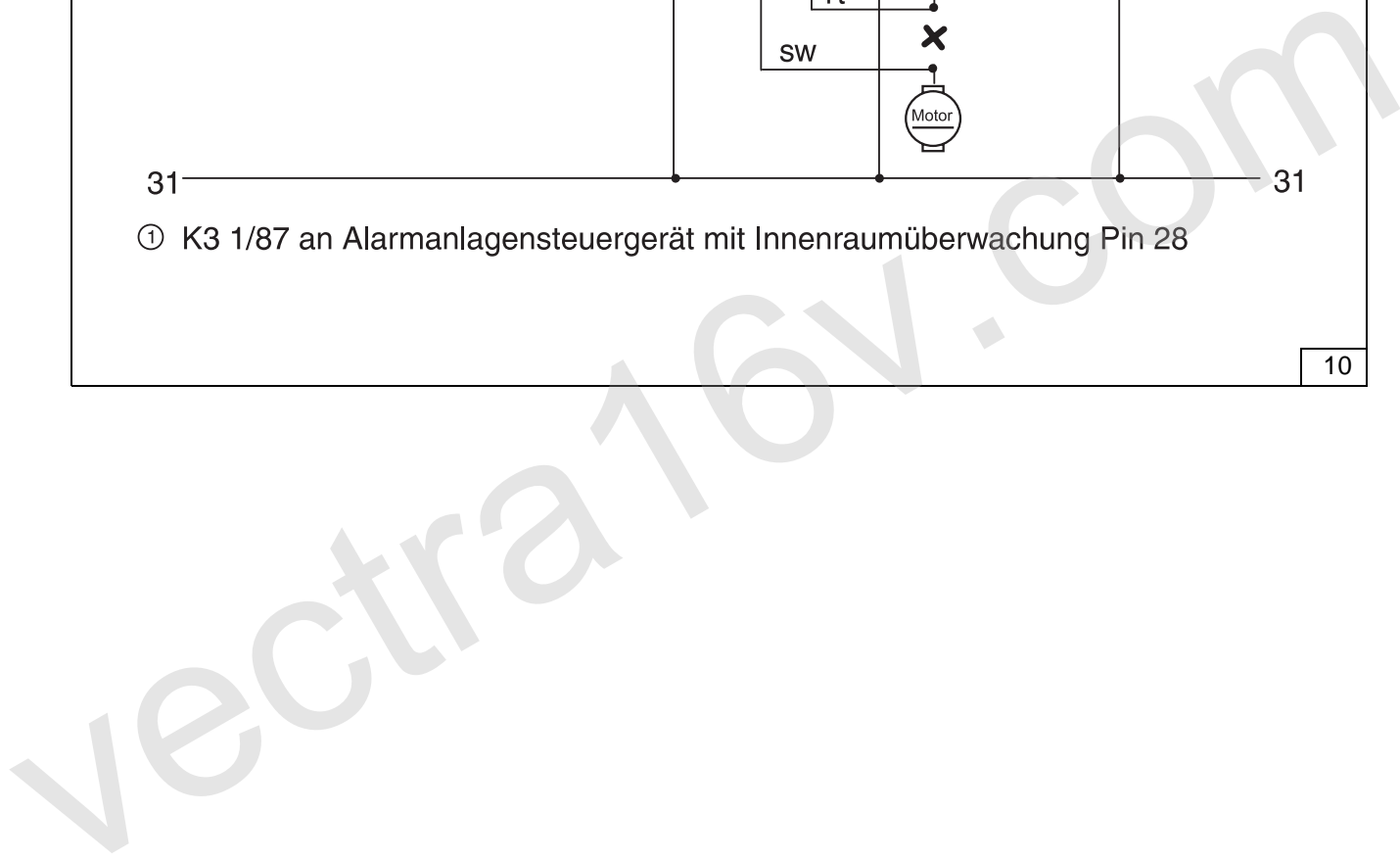
Machen Sie Ihren Kunden darauf aufmerksam, dass die Innenraumüberwachung des Fahrzeuges während des Heizbetriebes abgeschaltet wird!

Gebälseansteuerung bei Klimaautomatik und Innenraumüberwachung



Relais K3.1 nur bei Innenraumüberwachung

① K3 1/87 an Alarmanlagensteuergerät mit Innenraumüberwachung Pin 28



Vorwahluhr

ACHTUNG:

Bei der Montage der Vorwahluhr nicht auf das LCD-Display drücken

HINWEIS:

Der dargestellte Einbauort der Vorwahluhr (11/1) ist eine Empfehlung! Vor der Montage bitte den Einbauort mit Ihrem Kunden abstimmen

- Bohrschablone für Vorwahluhr (11/1) an der gewünschten Position aufkleben
- Zwei Bohrungen gemäß Schablone bohren
- Schablone entfernen
- Befestigungshülse mit Blechschraube montieren

HINWEIS:

Auf Richtung der Rastzähne achten (Siehe Einbauanweisung)! Bei der Verlegung des Kabelbaumes auf Scheuerschutz achten!

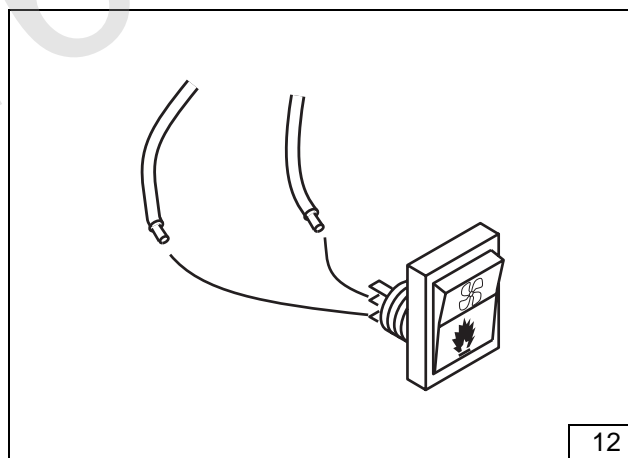
- Kabelbaum der Vorwahluhr durch die Bohrung ziehen und Stecker an der Vorwahluhr anstecken
- Vorwahluhr aufstecken



11

Option Sommer/Winterschalter

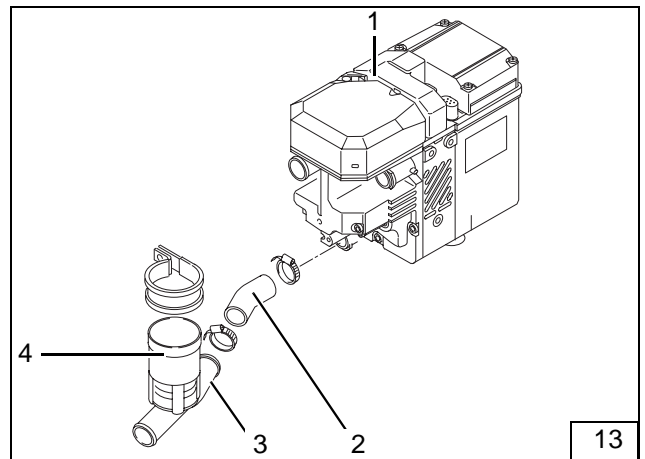
- Lochbild des Sommer-/Winterschalters an der gewünschten Position übertragen und Bohrung \varnothing 12 mm bohren
- Mutter und Zahnscheibe über beide Leitungen führen
- Leitungen br und vi durch Bohrung führen und wie in Bild 12 dargestellt am Schalter anschließen (untere Kontakte)
- Sommer-/Winterschalter mit Zahnscheibe und Mutter befestigen



12

Einbau Heizgerät

- Zentraldeckel (13/1) am Heizgerät abhebeln
- Steckverbindung Umwälzpumpe trennen
- Umwälzpumpe (13/4) und Wasserschlauch (13/2) am Heizgerät abbauen



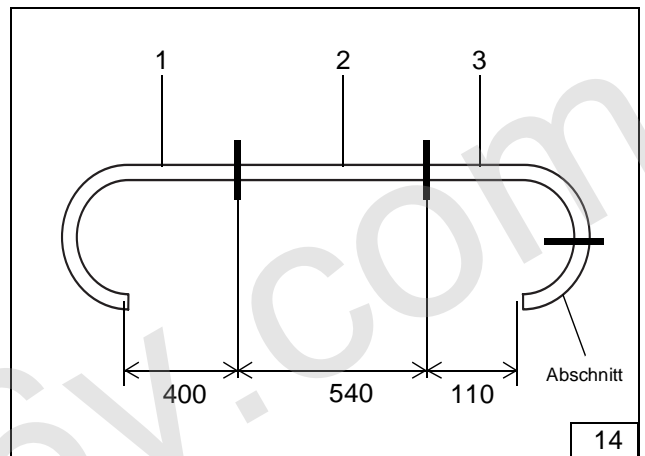
Umwälzpumpe vormontieren

- Von dem im Lieferumfang enthaltenen Wasserschlauch 3 Schlauchstücke wie in Bild 14 dargestellt abtrennen

HINWEIS:

Die Schlauchlängen (14/1, 2) sind je nach Motortyp und Einbaugegebenheit anzupassen!

- 1 x 400 mm mit 180°-Bogen (14/1) (Motor-Wasseraustritt zum Umwälzpumpen-Wassereintritt)
- 1 x 540 mm gerade (14/2) (Heizgerät-Wasseraustritt zum Fahrzeugwärmetauscher)
- 1 x 110 mm mit 90°-Bogen (14/3) (Umwälzpumpen-Wasseraustritt)

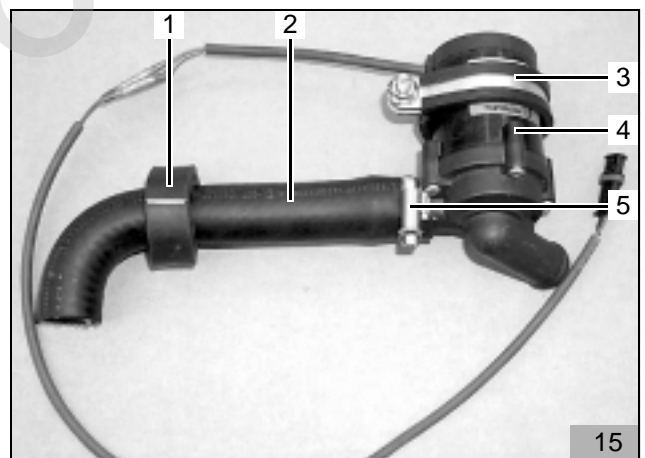


- Distanzgummi (15/1) auf Wasserschlauch (14/3), (15/2) aufschieben
- Wasserschlauch gemäß Bild 15 am Wasseraustritt der Umwälzpumpe (15/4) aufstecken und mit Schlauchschelle (15/5) befestigen

HINWEIS:

Schlauchschelle (Schloss) (15/5) wie in Bild 15 dargestellt ausrichten!

- Gummierte Rohrschelle (15/3) gemäß Bild 15 auf Umwälzpumpe aufschieben
- Distanzgummi gemäß Bild 15 positionieren



- Vorhandenen Stecker an der Umwälzpumpe abtrennen
- Adapterkabelbaum (16/1) gemäß Bild 16 unter Verwendung von Stoßverbinder mit Kabelbaum Umwälzpumpe verbinden
- Stoßverbinder quetschen und schrumpfen

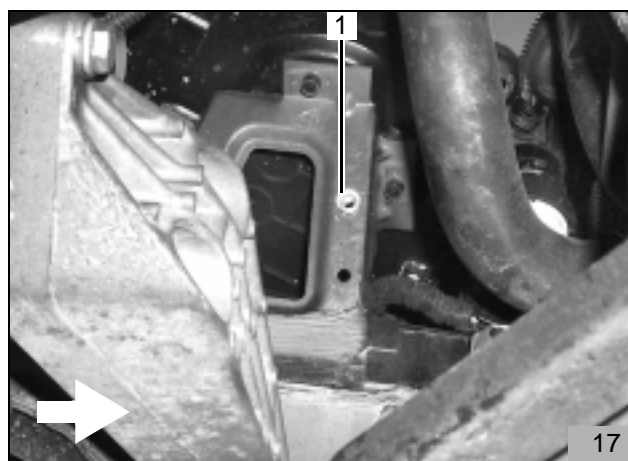
HINWEIS:

Farbzuordnung beachten!
br mit br und
sw mit sw verbinden

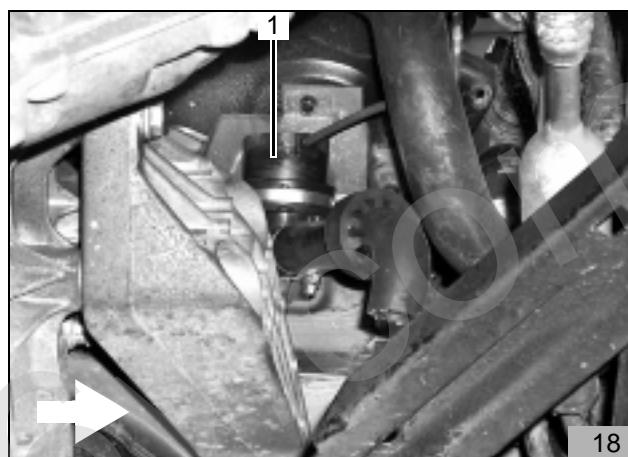


Einbau Umwälzpumpe

- Vorhandene Bohrung (17/1) im Batterieträger auf $\varnothing 9$ mm aufbohren
- Einnietmutter M6 in Bohrung einsetzen

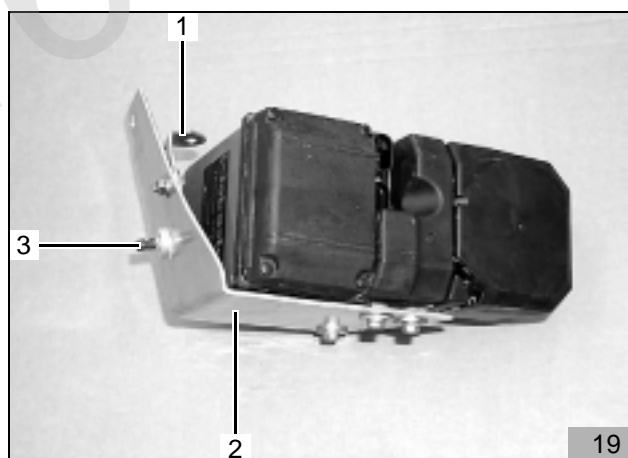


- Umwälzpumpe (18/1) mit gummierter Rohrschelle, Schraube M6x20, Federring und Scheibe gemäß Bild 18 in der Einnietmutter befestigen



Heizgerät vormontieren

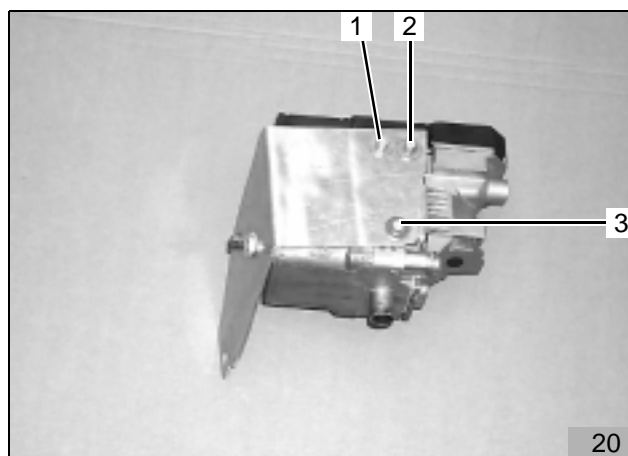
- Schraube M8x20 (19/3) mit Karosseriescheibe und Federring in Bohrung im Halter-Heizgerät (19/2) einsetzen
- Winkel (19/1) gemäß Bild 19 mit Schraube M6x20, Karosseriescheibe und Bundmutter lose am Halter-Heizgerät befestigen



HINWEIS:

Zur Befestigung des Halters nur die im Lieferumfang beiliegenden Spezialschrauben Typ EJOT PT verwenden!

- Halter-Heizgerät gemäß Bild 20 mit Schrauben Typ EJOT PT (20/1, 2, 3) am Heizgerät befestigen (Anzugsdrehmoment 10 Nm)



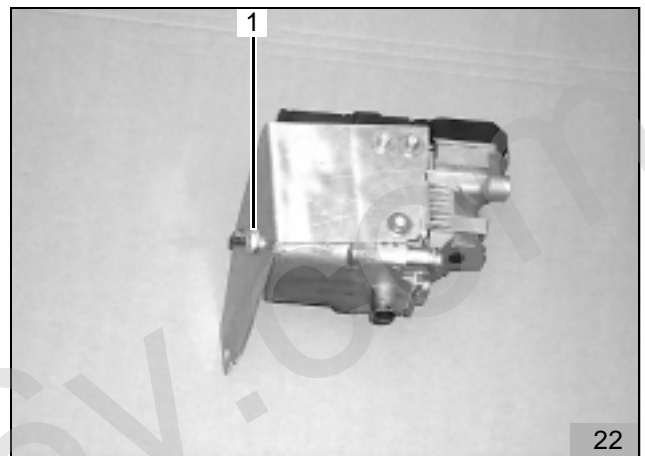
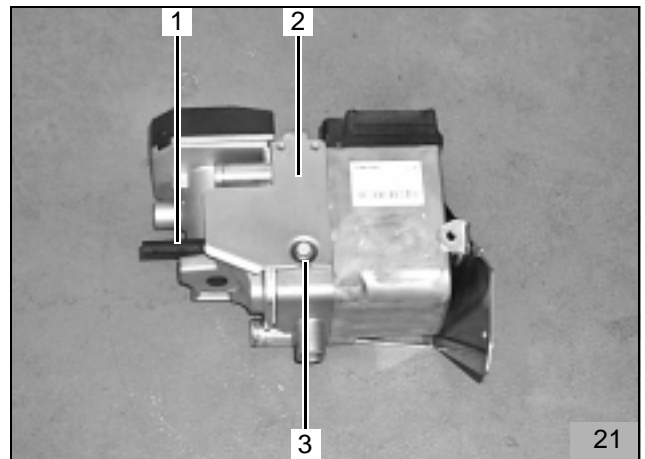
- Schlauchstück (21/1) am Heizgerät-Brennstoffeintritt aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen

HINWEIS:

Zur Befestigung des Prallbleches nur die im Lieferumfang beiliegenden Spezialschrauben Typ EJOT PT verwenden!

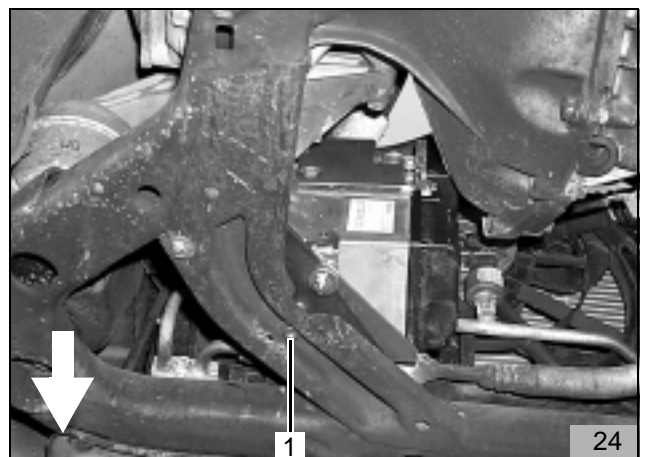
- Prallblech (21/2) gemäß Bild 21 mit Schraube Typ EJOT PT (21/3) am Heizgerät befestigen (Anzugsdrehmoment 10 Nm)
(Das Prallblech wurde im Rahmen einer Änderung nachträglich eingeführt. Deshalb ist das Heizgerät in einigen nachfolgenden Bildern noch ohne Prallblech dargestellt)

- Distanzscheibe 5 mm dick (22/1) auf Schraube M8x20 aufstecken



Heizgerät montieren

- Heizgerät (23/1) über dem Achsträger in Einbauposition bringen
- Halter-Heizgerät mit vormontierter Schraube M8x20 und Distanzscheibe in vorhandener Bohrung im Achsträger einsetzen und mit Bundmutter (24/1) lose montieren



- Distanzscheibe 40 mm dick (25/2) gemäß Bild 25 zwischen Halter-Heizgerät und Achsträger einsetzen
- Halter Heizgerät gemäß Bild 25 mit Schraube M6x70 (25/1), Karoseriescheibe oben und unten und Bundmutter lose befestigen

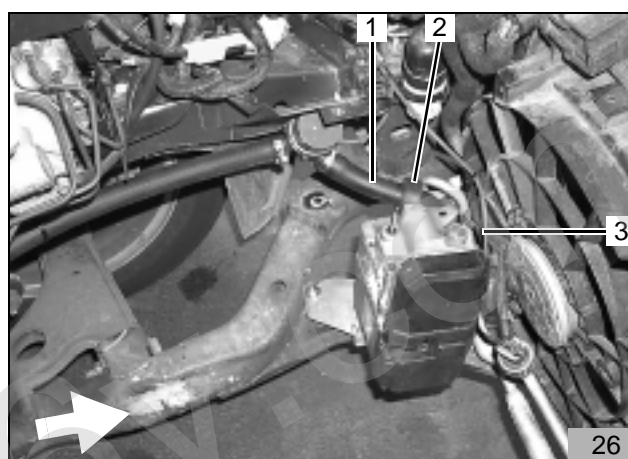


- Wasserschlauch (26/1) Umwälzpumpe-Wasseraustritt am Heizgerät-Wassereintritt aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Distanzgummi (26/2) gemäß Bild 26 positionieren
- Steckverbindung Adapterkabelbaum Umwälzpumpe (26/3) am Heizgerät aufstecken

HINWEIS:

Beim Aufstecken des Zentraldeckels auf Freigängigkeit des Adapterkabelbaum Umwälzpumpe achten!

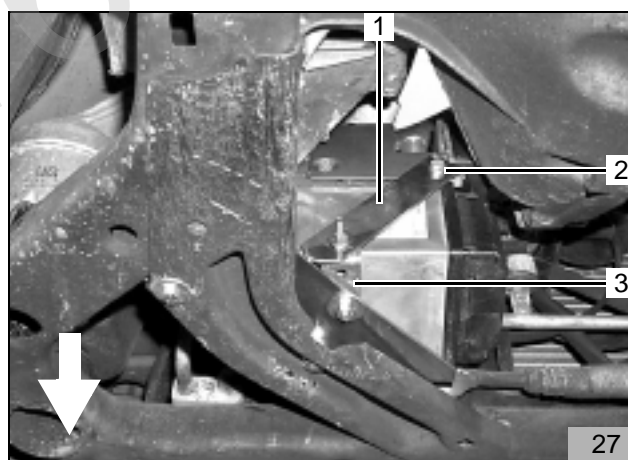
- Zentraldeckel am Heizgerät aufstecken
- Adapterkabelbaum gemäß Bild 26 verlegen und mit Kabelbinder befestigen

**ACHTUNG:**

Bei Fahrzeug mit Klimaanlage auf Mindestabstand von 10 mm zwischen Heizgerät und Klimabauteilen achten!

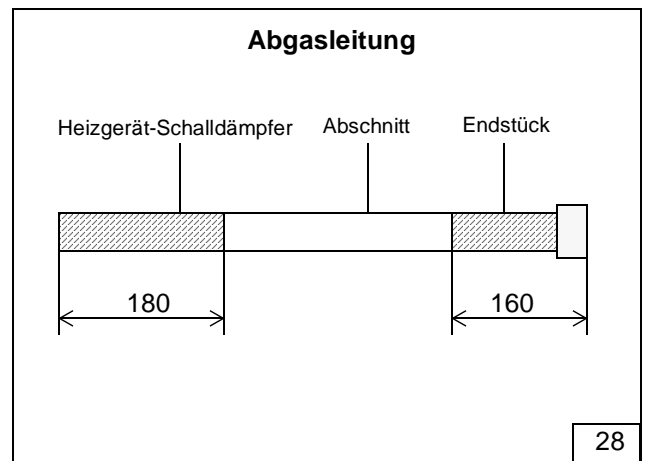
Abstand kann durch Langloch in der Strebe (27/1) verändert werden!

- Strebe (27/1) mit Schraube Typ EJOT PT (27/2) am Heizgerät lose befestigen
- Strebe mit Schraube M6x20, Karoseriescheibe und Bundmutter lose am vormontierten Winkel (27/3) befestigen
- Abstand zwischen Heizgerät und Klimabauteilen auf mindestens 10 mm einstellen und Befestigungsschrauben der Strebe und des Winkels festziehen

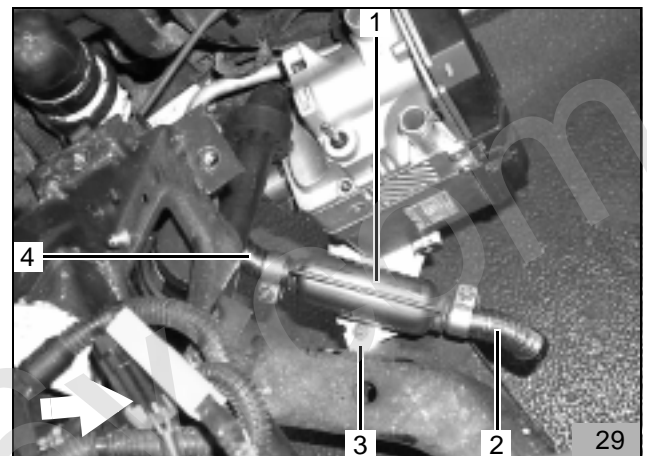


Abgasanlage

- Abgasleitung und Abgasleitung-Endstück gemäß Skizze Bild 28 ablängen



- 90°-Winkel (29/3) mit Schraube M6x20 und Bundmutter am Abgasschalldämpfer (29/1) befestigen
- Abgasschalldämpfer gemäß Bild 29 mit der Schraube M6x70 mm (25/1) befestigen
- Befestigungsschrauben Halter-Heizgerät festziehen
- Abgasleitung (29/4) am Heizgerät und am Abgasschalldämpfer aufstecken und mit Schlauchklemmen befestigen
- Abgasleitungs-Endstück (29/2) am Abgasschalldämpfer aufstecken und mit Schlauchklemme befestigen
- Abgasleitungs-Endstück gemäß Bild 29 ausrichten



Einbindung in den Wasserkreislauf

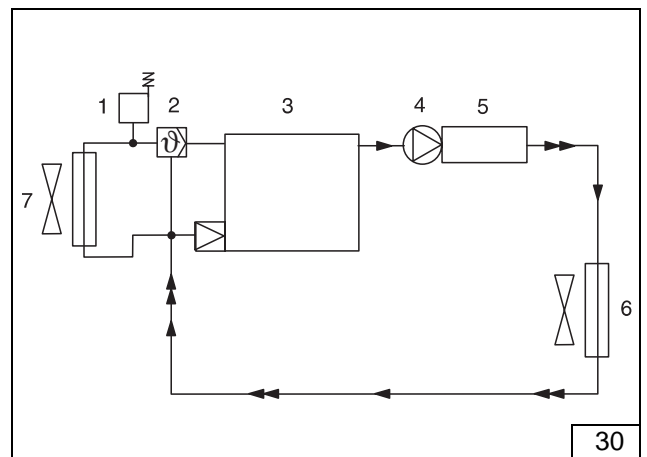
HINWEIS:

Alle Schlauchschellen mit 2,0 + 0,5 Nm festziehen!
 Auslaufendes Kühlwasser mit geeignetem Behälter auffangen!
 Wasserschläuche knickfrei verlegen!

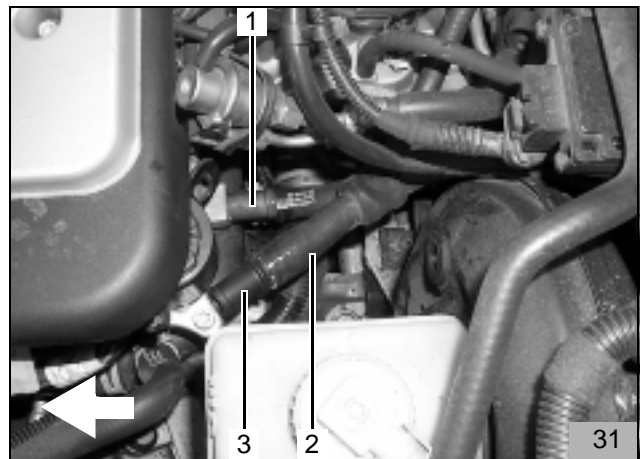
Im Folgendem wird eine Einbindung des Heizgerätes "In Reihe" (Inline) in den Kühlwasserkreislauf des Fahrzeuges beschrieben (Bild 30)

Legende zu Bild 30:

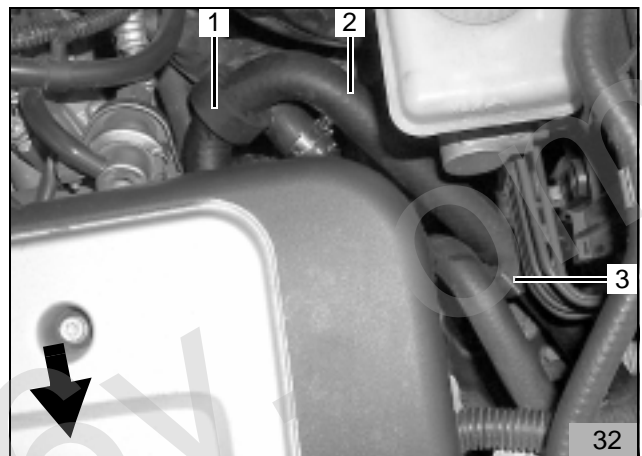
- 1 Ausgleichsbehälter
- 2 Kühlerthermostat
- 3 Fahrzeugmotor
- 4 Umwälzpumpe (Heizgerät)
- 5 Heizgerät
- 6 Heizungswärmetauscher (Fahrzeug)
- 7 Kühler



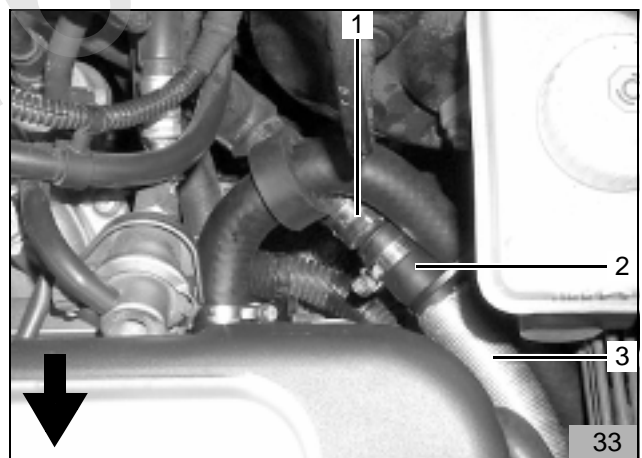
- Fahrzeugeigenen Wasserschlauch (31/2) vom Motor-Wasseraustritt zum Fahrzeugwärmetauscher-Eingang am Motor-Wasseraustritt (31/1) abziehen
- Verbindungsrohr 20/20 (31/3) in Wasserschlauch zum Fahrzeugwärmetauscher einsetzen und mit Schlauchschelle befestigen



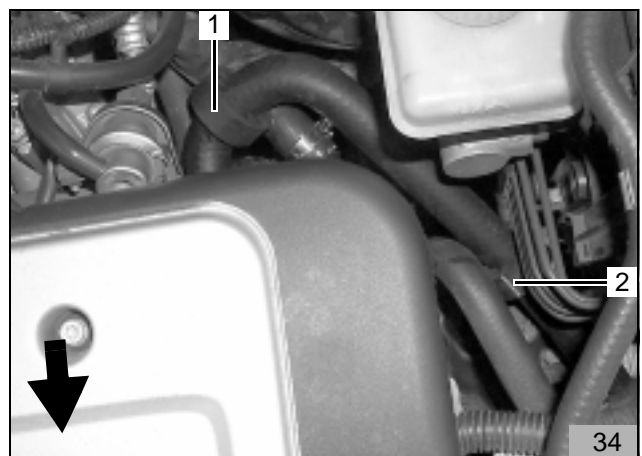
- Scheuerschutz (Distanzgummi) (2 Stück) (32/1, 3) auf Wasserschlauch mit 180°-Bogen (14/1), (32/2) aufstecken
- Wasserschlauch mit 180°-Bogen gemäß Bild 32 am Motor-Wasseraustritt aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Wasserschlauch zum Einbauort der Umwälzpumpe verlegen



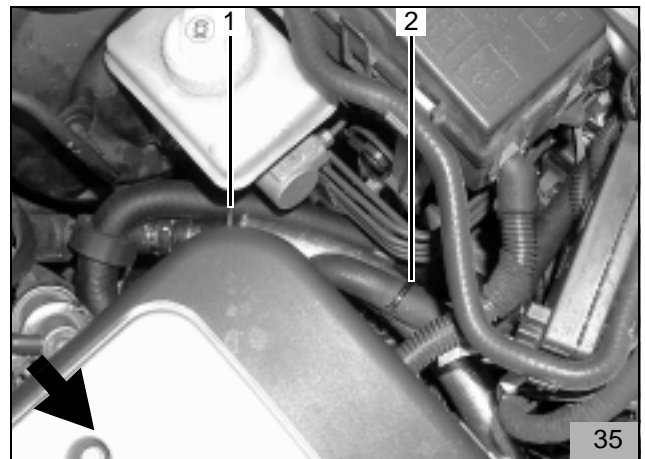
- Wärmeschutzschlauch 500 mm lang (33/3) auf Wasserschlauch (14/2), (33/2) aufschieben
- Wasserschlauch am Verbindungsrohr (31/3) Wasserschlauch zum Fahrzeugwärmetauscher (33/1) aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen



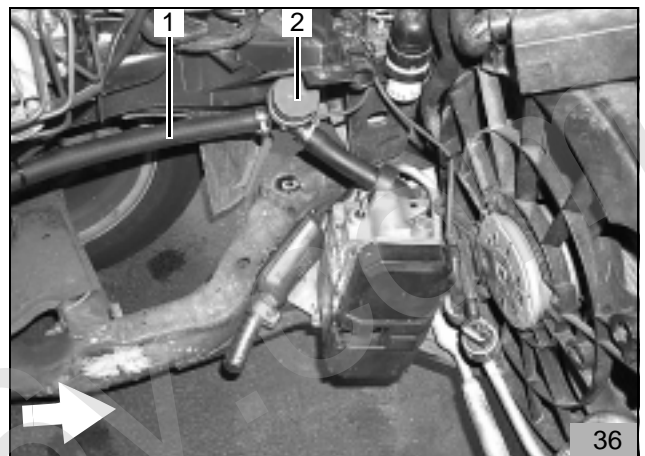
- Scheuerschutz (Distanzgummi) (34/1) und (34/2) gemäß Bild 34 positionieren



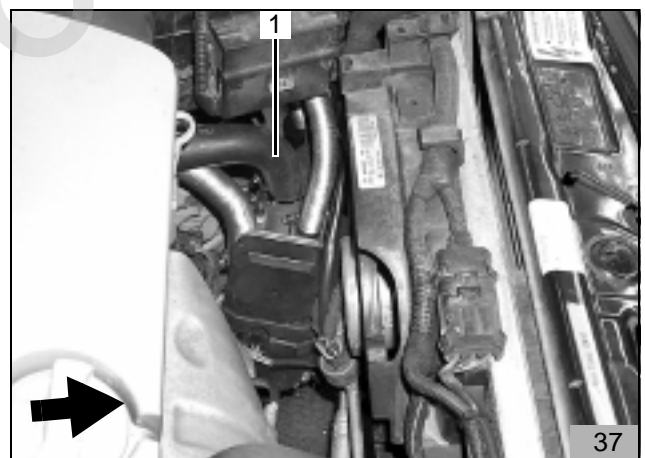
- Wasserschläuche gemäß Bild 35 mit Kabelbindern (35/1,2) zusammenbinden



- Wasserschlauch (36/1) vom Motorausstritt an der Umwälzpumpe (36/2) (Wassereintritt) aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen



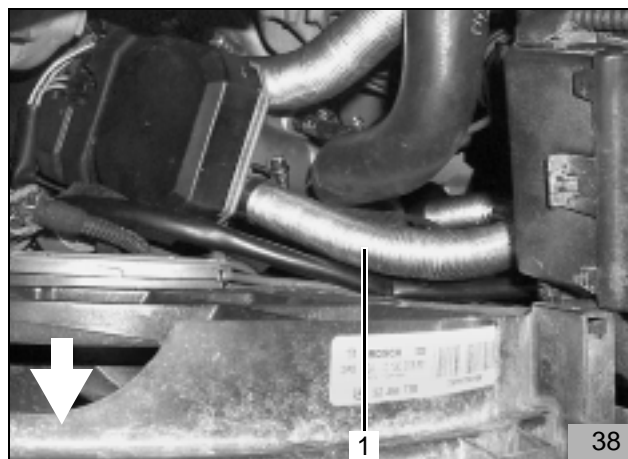
- Wasserschlauch (37/1) zum Fahrzeugwärmetauscher mit 90°-Bogen am Heizgerät-Wasseraustritt aufstecken und mit Schlauchklemme befestigen
- Wasserschläuche mit Kabelbindern fixieren



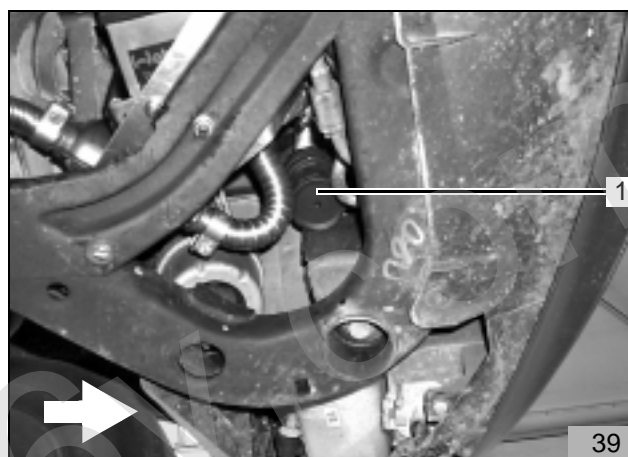
vectra16v

Brennluftansaugleitung

- Brennluftansaugleitung (38/1) mit geschlitzter Seite am Heizgerät aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Ansaugschalldämpfer (39/1) bis Anschlag in Brennluftansaugleitung eindrehen
- Brennluftansaugleitung wie in Bild 38 und Bild 39 dargestellt verlegen



- Ansaugschalldämpfer (39/1) gemäß Bild 39 mit Kabelbinder befestigen
- Brennluftansaugleitung mit Kabelbindern fixieren



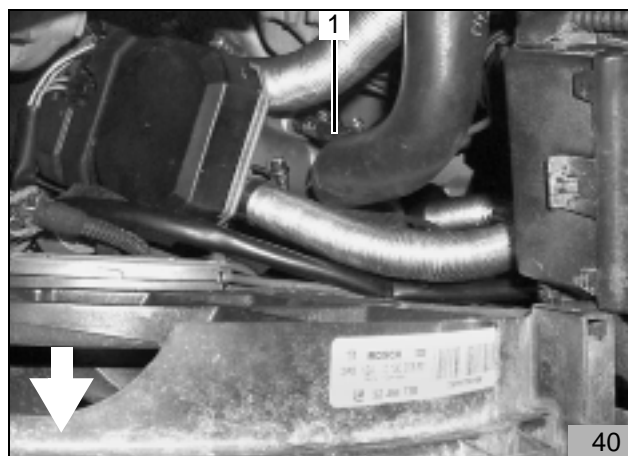
Brennstoffeinbindung

ACHTUNG:

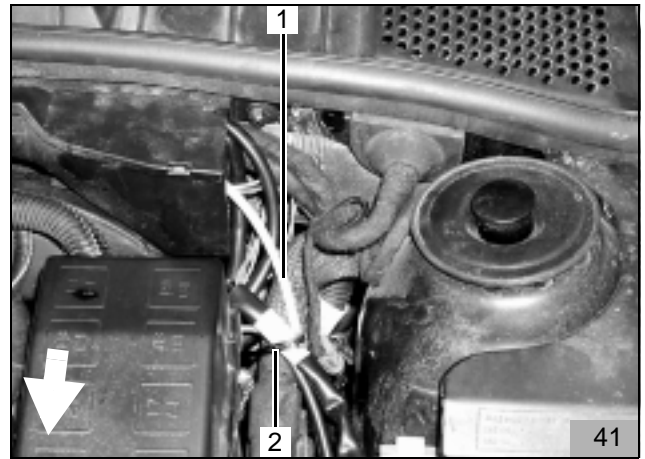
Tankverschlußdeckel des Fahrzeuges öffnen, Tank belüften und Tankverschlußdeckel wieder schließen! Auslaufenden Kraftstoff mit geeignetem Behälter auffangen!

Es ist darauf zu achten, dass Mecanyl-Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe nicht an Leitungen scheuern!

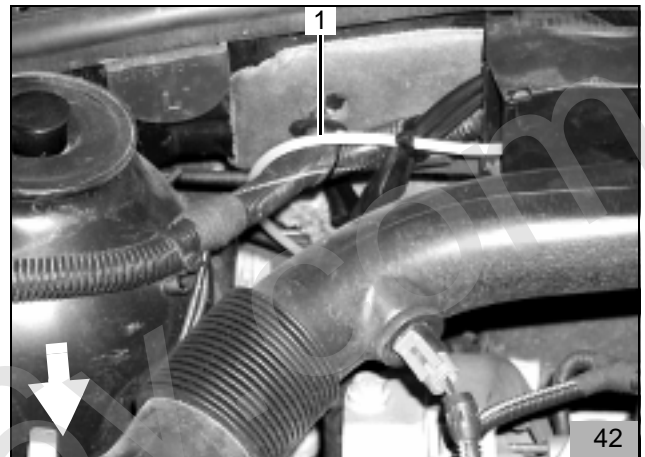
- Mecanyl-Brennstoffleitung am Heizgerät-Brennstoffeintritt in Schlauchstück (40/1) einsetzen und mit Schlauchschelle befestigen



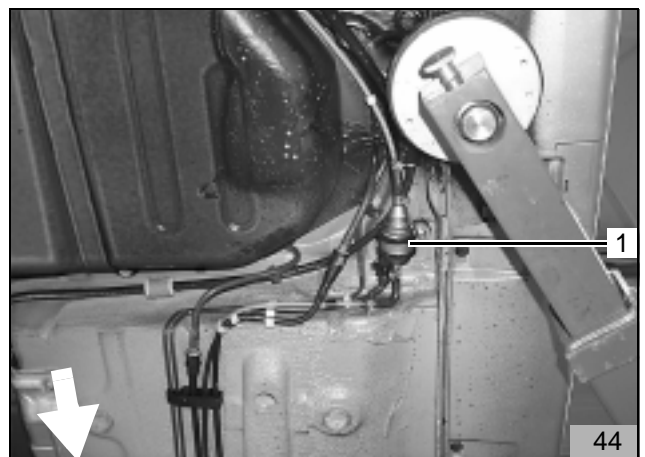
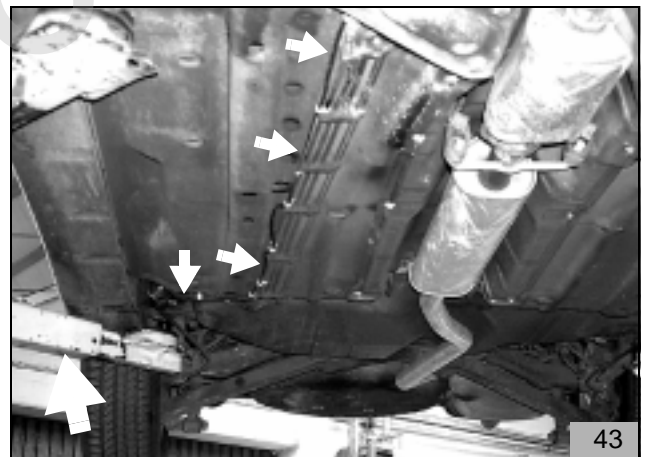
- Mecanyl-Brennstoffleitung (41/1), Kabelbaum Vorwahluhr und Kabelbaum Dosierpumpe vor der Spritzwand gemäß Bild 41 mit Kabelbinder (41/2) an vorhandenem Kabelbaum befestigen



- Mecanyl-Brennstoffleitung (42/1) und Kabelbaum-Dosierpumpe gemäß Bild 42 an der Spritzwand nach unten führen und mit Kabelbindern an vorhandenen Leitungen fixieren



- Mecanyl-Brennstoffleitung und Kabelbaum-Dosierpumpe wie in Bild 43 dargestellt zum Einbauort der Dosierpumpe (44/1) an vorhandenen Leitungen entlang verlegen und mit beiliegenden Clips fixieren

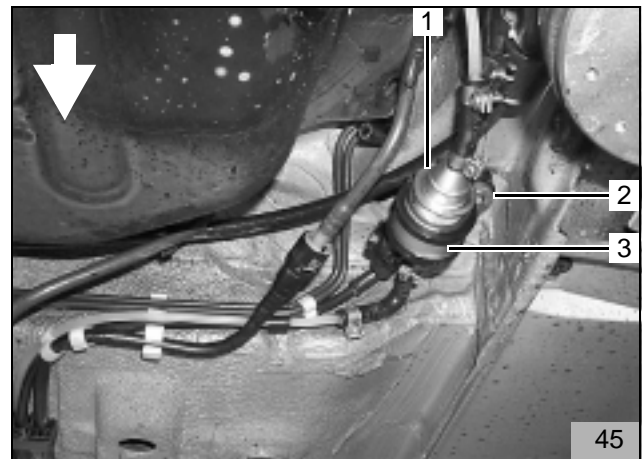


Dosierpumpe

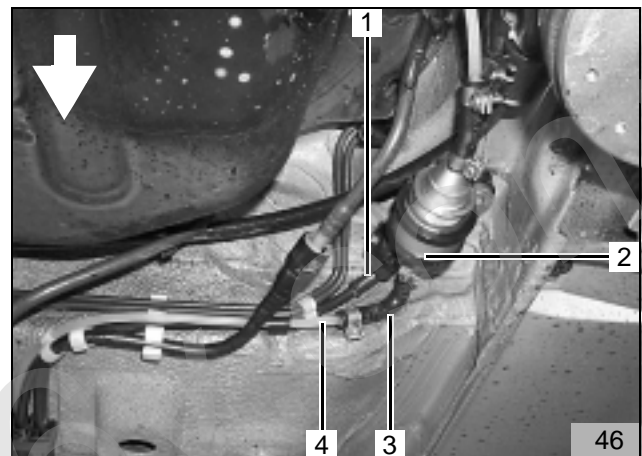
HINWEIS:

Einbaulage der Dosierpumpe beachten, siehe "Einbauanweisung"

- Bohrung \varnothing 9 mm zur Befestigung der Dosierpumpe (44/5) gemäß Bild 45 bohren
- Einnietmutter M6 einsetzen
- Schwingmetallpuffer (45/2) in Einnietmutter befestigen
- Dosierpumpe (45/1) mit gummierter Rohrschelle (45/3) und Bundmutter gemäß Bild 45 am Schwingmetallpuffer (45/2) befestigen

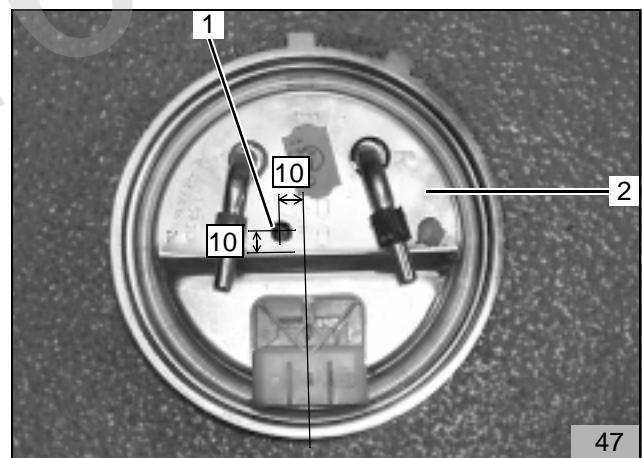


- Mecanyl-Brennstoffleitung (46/4) (zum Heizgerät) und Kabelbaum-Dosierpumpe ablängen
- Gummitülle auf Kabelbaum (46/1) aufschieben, Flachstecker ancrimpen, Steckergehäuse kompletieren und Kabelbaum an der Dosierpumpe (46/2) anstecken
- Mecanyl-Brennstoffleitung (46/4) unter Verwendung von Formschlauch (90°-Bogen) (46/3) und Schlauchschellen an der Druckseite (Seite mit Stecker) der Dosierpumpe (46/2) anschließen

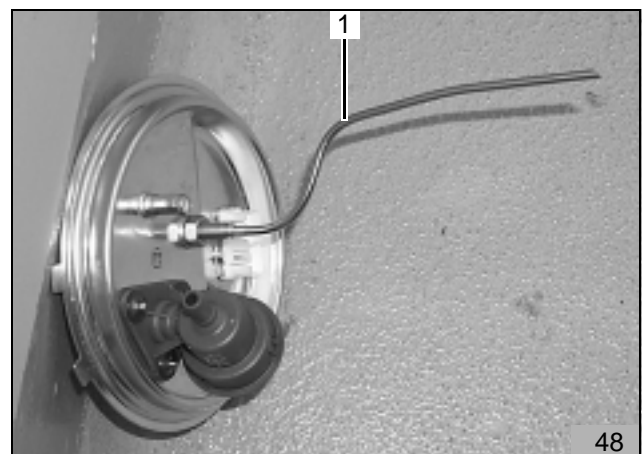


Brennstoffentnahme

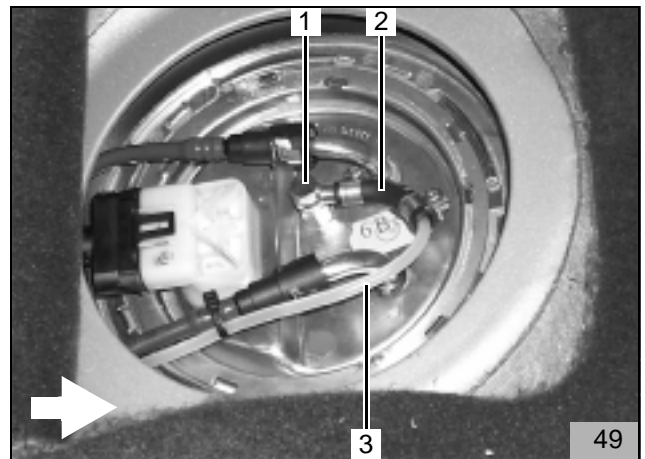
- Deckel Tankarmatur (47/2) nach Herstellerangaben ausbauen
- Bohrung \varnothing 8,5 mm (47/1) für Tankentnehmer an der in Bild 47 dargestellten Position bohren



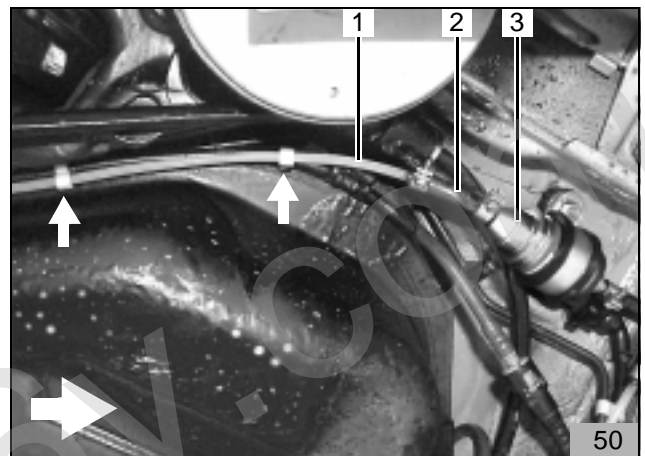
- Tankentnehmer nach beiliegender Schablone formen und ablängen
- Tankentnehmer (48/1) wie in Bild 48 und Bild 49 dargestellt in Deckel einsetzen und unter Verwendung von Dichtung, Scheibe und selbstsichernder Mutter befestigen



- Deckel Tankarmatur nach Herstellerangaben einbauen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (49/3) unter Verwendung von Schlauchstück (49/2) und Schlauchschellen mit Tankentnehmer (49/1) verbinden
- Mecanyl-Brennstoffleitung zur Dosierpumpe verlegen



- Mecanyl-Brennstoffleitung (50/1) gemäß Bild 50 mit beiliegenden Clips fixieren (Pfeile)
- Mecanyl-Brennstoffleitung (50/1) zur Saugseite der Dosierpumpe ablängen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (50/1) unter Verwendung von Schlauchstück (50/2) und Schlauchschellen mit der Saugseite der Dosierpumpe (50/3) verbinden



Abschließende Arbeiten

- Fahrzeugbatterie anklemmen
- Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren
- Alle Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrische Anschlüsse auf festen Sitz prüfen
- Alle losen Leitungen mit Kabelbinder sichern
- Heizgerätekomponten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl ML, Bestell-Nr. 111329) einsprühen

ACHTUNG:

Nur Original Opel-Frostschutzmittel verwenden!

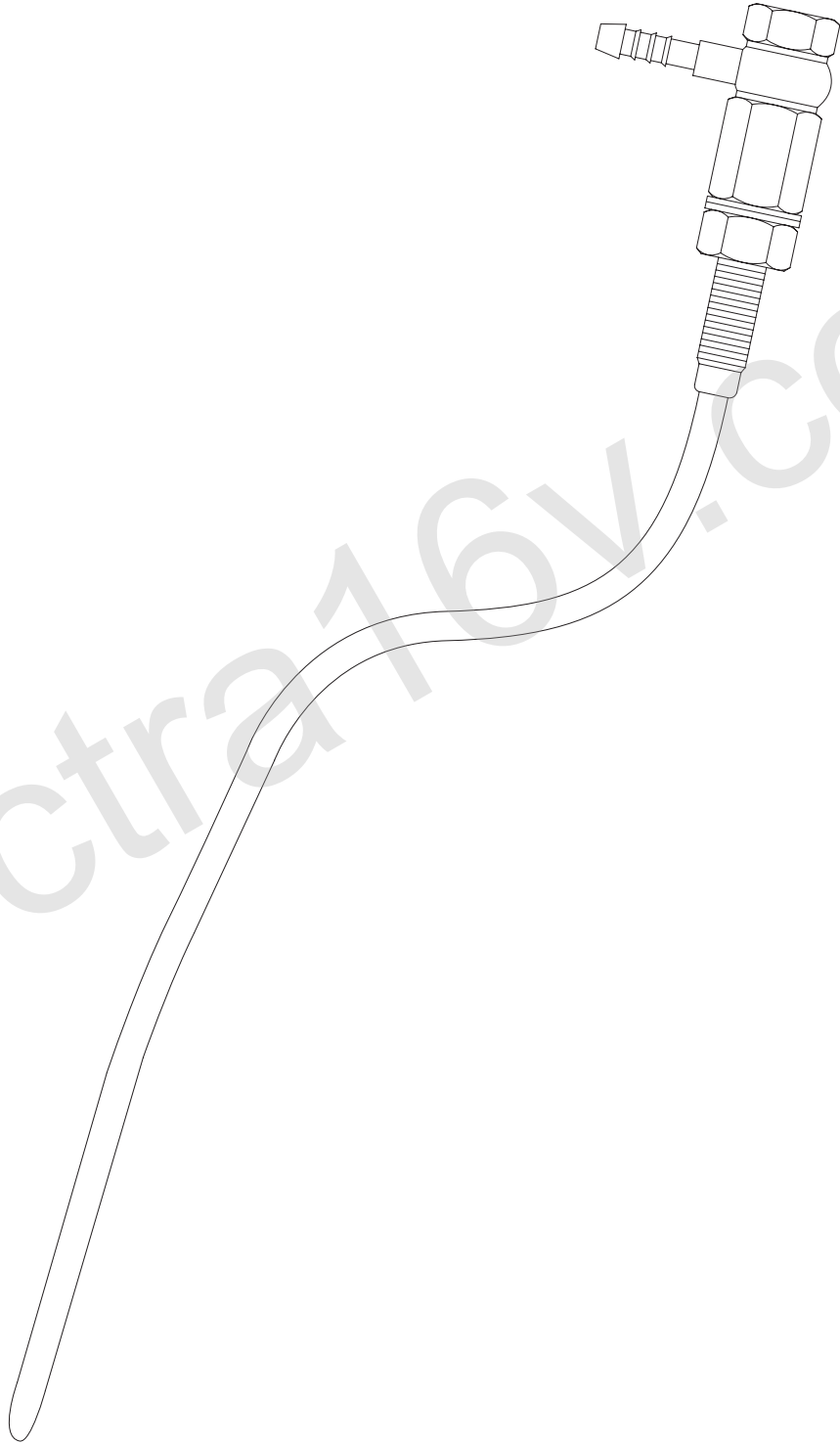
- Motor starten, Wasserkreislauf nach Angaben des Fahrzeugherstellers entlüften, Kühlwasser nachfüllen
- Fahrzeugheizung auf "warm" und Gebläse auf Stufe 2 stellen
- Webasto-Heizung einschalten, siehe „Betriebsanweisung“

vectra16v.com



Webasto Thermosysteme International GmbH
Postfach 80 - D-82132 Stockdorf - Hotline 0 18 05 / 93 22 78
Hotfax (0395) 55 92-353 - <http://www.webasto.de>

OPEL VECTRA BENZIN



vectra16v.com